Leistungsbericht 2021

Verein ehemaliger Schüler und Freunde
des Institut La Salle Neuchâtel
2000 Neuchâtel

Inhalt

Jahresbericht	Seite	2
Tätigkeitsbericht	Seite	3-4
Weihnachtsaktion	Seite	4
Erfolgsrechnung 2021	Seite	5
Bilanz per 31.12.2021	Seite	6
Revisionsbericht 2021	Seite	7
Vorstand	Seite	8
Leistungen der Organe	Seite	8
Partner	Seite	9-10
Sponsoren	Seite	11
Spenden	Seite	12
Mitglieder	Seite	12

Jahresbericht

JAHRESBERICHT 2021:

In diesem Jahr durften wir das 30jährige Bestehen unseres Vereins feiern, auch wenn wir stolz darauf sind, so richtige Partylaune kam nicht auf. Der Schatten der Pandemie legte sich auch über unser Geschäftsjahr.

Alles scheint komplexer, komplizierter. Viele Menschen scheinen mir überfordert und wirken energie- und lustlos. Doch wenn wir realistisch bleiben, geht es uns im Vergleich zu denen, die wir mit dem Verein ehemaliger Schüler und Freunde des Institut La Salle Neuchâtel unterstützen immer noch sehr gut.

Man muss zwischendurch einfach einen Schritt zurücktreten, dankbar sein für das was man hat und das ganze aus einer distanzierteren Perspektive anschauen. Natürlich spüren wir alle die Einschränkungen, die reduzierten Treffen und die Verunsicherung.

Hoffen wir also gemeinsam auf eine rasche Rückkehr zur Normalität und eine positive Begeisterungsfähigkeit. Wir vom Vorstand haben uns in dieser Zeit auch nur selten persönlich gesehen und haben viele unserer Sitzungen per Videokonferenz abgehalten, selbst die GV haben wir erneut schriftlich abgehalten. Aber dem Ziel Hilfe und Hoffnung in die Welt zu tragen, blieben wir dennoch treu.

Auch in dieser Ausgabe findest du erneut einen Überblick über unsere Arbeit im vergangenen Jahr.

Ich wünsche dir Glück, Gesundheit, Freude und Freunde und von Herzen und ein nächstes Jahr, das uns alle hoffentlich wieder näher zusammenrücken lässt.

Herzlichst

Michael Leiser
Präsident Ehemaligenverein

Tätigkeitsbericht

Mittelbeschaffung

Die Mittelbeschaffung liegt dem Vorstand unverändert am Herzen. Leider hat die Vergangenheit gezeigt, dass neue Quellen zu finden für uns als Non Profit Organisation nach wie vor eine grosse Herausforderung darstellt, welche zeit- und oft auch personalintensiv ist.

Neue Mitglieder zu finden oder gar Sponsoren zu animieren, zeigt sich als sehr schwierig. Vielmehr sind es spontane Aktionen von unseren Mitgliedern wie auch von unseren ehemaligen Mitschülerinnen und Mitschülern welche uns mit Spenden berücksichtigen.

2021 haben wir im Zuge des 30jährigen Bestehens des Ehemaligenvereins sämtliche Nicht-Aktiv-Mitglieder angeschrieben und so einige neue zusätzliche Beitritte als Aktiv-Mitglieder erhalten.

Der Vorstand bleibt dennoch optimistisch motiviert und auf die Zielerfüllung fokussiert.

André Baumli
Verantwortlicher Mittelbeschaffung

Unterstützung 3. Welt

Analog der vergangenen Jahre setzten wir auf Kontinuität und Effektivität bei der Vergabe unserer finanziellen Mittel. Wir arbeiteten auch 2021 mit Marcel Steffen, dem HelpingMan, zusammen. Auch haben wir wiederum 4africa und S-EAU-S Androy (ein Projekt von Patrice Ettlin) in Madagaskar finanziell unterstützt, um so vielen Kindern eine gute Schulbildung zu ermöglichen, ihnen für die Zukunft bessere Chancen zu geben und nicht zuletzt damit sie sich im Alltag besser behaupten können.

André Baumli
Verantwortlicher Kooperationen

Unterstützung 4. Welt (Schweiz)

Die Unterstützung wurde in diesem Jahr für eine notleidende alleinerziehende Mutter mit Kind sowie eine Frau in einer schwierigen Wohnsituation eingesetzt.
Wie in den vergangenen Jahren haben wir auch wiederum die Gefängnisseelsorge in Neuchâtel berücksichtigt.

André Baumli
Verantwortlicher Mittelbeschaffung

Partnerschaften

In diesem Jahr führten wir die bereits bestehenden Partnerschaften weiter. Dies sind z.B. die Stiftsschule in Einsiedeln und Engelberg oder die Ecole Catholique in Neuchâtel. Die finanziellen Unterstützungen konzentrierten sich 2020 auf die Ecole Catholique. Weiterhin halten wir an den Partnerschaften mit der Stiftschule Disentis fest.

André Baumli
Verantwortlicher Mittelbeschaffung

Bericht zur Weihnachtsaktion 2021

Da alle unsere Mitglieder den technischen Ablauf der Weihnachtsaktion aus meinen vergangenen 18 Berichten kennen, beschränke ich mich dieses Jahr auf das Wesentliche: Anfangs Oktober schrieb ich unsere Hilfsstellen an, damit sie aus meinen Angaben die zu beschenkenden Familien bezeichnen können. Am 7. Dezember 2021 brachte ich Geschenkkarten für 131 Familien mit insgesamt 386 Kindern zur Post.

Schon wenige Tage später erhielt ich viele Dankesbriefe mit Kinderzeichnungen oder Fotos zugeschickt. Die Briefe dieser Familien sind oft sehr emotional und die Dankbarkeit ist riesig. Stellvertretend möchte ich euch einen dieser Briefe nicht vorenthalten und aufzeigen, wie wichtig doch unsere Weihnachtsaktionen sind.

DANKBARKEIT IST DAS GEDÄCHTINIS DES HERZENS

Liebe Freunde vom Institut La Salle Neuchâtel

Grossen herzlichen Dank für die grosszügigen Geschenkkarten. Welch ein Segen - welche Freude. Es ist so schön, die Kinder am Weihnachtsabend leuchten und strahlen zu sehen, wenn sie die Päckli öffnen. Danke, dass Sie uns das ermöglichen. Playmobil-Träume, Lego-Technik, Fussballer. Als Mutter durfte ich die Weihnachtsfreude richtig spüren. Es hat mich sehr glücklich gemacht, meinen Kindern diese Freude zu machen. Auch mein Mann ist sehr dankbar für diesen Zustupf. Herzlichen Dank!

Alles Liebe und Gute für das neue Jahr und Gottes reichen Segen. Liebe Grüsse Familie XXXX .

Diese Zeilen sollen für euch Motivation sein, für unsere Weihnachtsaktion fleissig zu spenden. Die Notwendigkeit in unserem Land, bedürftigen Familien zu helfen ist gross. Viele Eltern wären ohne euch nicht in der Lage, ihren Kindern zu Weihnachten ein Geschenk unter den Tannenbaum zu legen.

So, liebe Mit-Ehemalige und Freunde des Insti, dies war nun nach beinahe 20 Weihnachtsaktionen meine letzte. Ich werde von meinem Vorstandssitz in die Reihen der Mitglieder zurücktreten. Die Weihnachtsaktion wird aber von einem anderen Vorstandsmitglied weitergeführt. (Infos dazu werden sicher folgen.) Es war für mich eine schöne und dankbare Aufgabe, jedes Jahr hunderte Kinder zu beschenken und so Freude zu verbreiten.

Mir bleibt nur noch DANKE zu sagen! Den Frères, dass wir jedes Jahr die GV in ihrem Daheim in Neuchâtel abhalten können und für die stets offenen Ohren für Anliegen aller Art. Vielen Dank meinen wirklich tollen, kompetenten und humorvollen Vorstandskolleginnen und -kollegen für die wertvolle Zusammenarbeit. Die unzähligen Sitzungen waren nicht nur Sitzungen, sondern Pflege der Freundschaft und des Zusammenhaltes. Auch die gemütlichen Stunden nach den Sitzungen werde ich stets in bester Erinnerung behalten. Herzlichen Dank euch allen, liebe Ehemalige und Freunde, für die Vereinszugehörigkeit und eure Spenden für Mitmenschen, die finanziell nicht auf Rosen gebettet sind. Vergesst nicht, es ist nicht nur die Weihnachtsaktion, welche dank euch durchgeführt werden kann. Viele andere Unterstützungen im In- und Ausland werden jährlich getätigt. In unserer Vereins-zeitung Face à la Vie habt ihr Einblick über die Tätigkeiten des Vereines.

Ich hoffe, wir sehen uns wieder oder ich darf euch an einer der GV`s in Neuchâtel kennenlernen. Diese finden jeweils am letzten Samstag im September, gleichzeitig mit dem Fête des vendanges statt.

Seid alle ganz herzlich gegrüsst und bleibt gesund

Brunnen im Januar 2022 Euer Sepp Hügi
Projektleiter Weihnachtsaktion

Erfolgsrechnung 2021

Erfolgsrechnung 01.01. - 31.12. CHF	2021		2020	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Beiträge Geschäftsjahr				
Beiträge Vorjahr				
Gönner-Beiträge				
Nettoerlös aus Lieferung & Leistung				
Spenden				
Spenden Weihnachtsaktion				
Andere betriebliche Erträge				
Total Erträge				
Unterstützung 4. Welt				
Unterstützung 3. Welt				
Weihnachtsaktion				
Kooperationen				
Bildung / Aufllösung Rückstellungen				
Unterstützungs-Aufwand				
Bruttogewinn				
Büromaterial				
Porti				
EDV-Aufwand				
Face à la vie				
Werbedrucksachen Mitgliedergewinnung				
Diverser Aufwand				
Bankspesen				
Andere betriebliche Aufwendungen				
Betriebliches Ergebnis				
Zinsertrag				
Finanzergebnis				
Ordentliches Ergebnis				
a. o. Aufwand (Face à la vie 2020)				
Ausserordentliches Ergebnis				
Direkte Steuern				
Jahresverlust				

Bilanz per 31.12.2021

Bilanz per 31.12.	CHF	2021		2020	
		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Kasse					
Postgu haben					
Bankguthaben					
	Flüssige Mittel				
Debitoren					
	Forderungen aus Lieferung&Leistung				
Transitorische Aktiven					
	Rechnungsabgrenzungen				
	Umlaufvermögen				
Miet-Kaution					
	Finanzanlagen				
	Anlagevermögen				
Kreditoren					
	Verbindlichkeiten aus Lieferung&Leistung				
Transitorische Passiven					
	Rechnungsabgrenzungen				
	Kurzfristiges Fremdkapital				
Rückstellungen für Aktivitäten					
Rückstelllung HZ Katrin & Lukas					
	Langfristige Rückstellungen				
	Langfristiges Fremdkapital				
Vereinskapital					
Jahresgewinn / Jahresverlust					
	Eigenkapital				
Bilanz-Summe					

Revisionsbericht 2021

Roman Marti
Wattstrasse 13b
8307 Effretikon

Thomas Saxer
Pilatusring 25
6023 Rothenburg

Bericht der Revisoren an die Generalversammlung des Vereins ehemaliger Schüler und Freunde des Institut La Salle Neuchâtel, 2000 Neuchâtel

Auftragsgemäss haben wir die statutarische Revision der Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins ehemaliger Schüler und Freunde des Institut La Salle Neuchâtel, Neuchâtel, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Die Prüfung haben wir mittels Befragungen, analytischen Prüfungshandlungen sowie stichprobenweiser Durchsicht von Belegen vorgenommen. Aufgrund dieser Prüfung können wir folgendes festhalten:

- Die Buchführung entspricht den Statuten
- Die Buchhaltung ist zweckgemäss organisiert und übersichtlich geführt
- Aktiven und Passiven sind korrekt bewertet und ausgewiesen
- Die Erträge und Aufwände in der Erfolgsrechnung sind korrekt abgegrenzt

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir der Generalversammlung des Vereins ehemaliger Schüler und Freunde des Institut La Salle Neuchâtel die Jahresrechnung zu genehmigen und die verantwortlichen Organe zu entlasten.

Effretikon/Rothenburg, 29. April 2022

Roman Marti

Roman Marti

Thomas Saxer

Vorstand

Name: Leiser
Vorname: Michael
Funktion: Präsident
Insti-Jahr: 84/85
Kontakt: michael.leiser@lasalle.ch

Name: Loser
Vorname: Christian
Funktion Kassier / Vizepräsident
Insti-Jahr: 91/92
Kontakt: christian.loser@lasalle.ch

Name: Hügi
Vorname: Sepp
Funktion: PL Weihnachtsaktion
Insti-Jahr: 68/69
Kontakt: sepp.huegi@lasalle.ch

Name: Baumli
Vorname: André
Funktion Verantwortlicher Mittelbeschaffung
Insti-Jahr: 77/78
Kontakt: andre.baumli@lasalle.ch

Name: Böhi
Vorname: Frère Richard
Funktion: Vertreter FLFEC
Insti-Jahr: 53/54
Kontakt: richard.boehi@lasalle.ch

Name: Leiser
Vorname: Anita
Funktion: Adressverwaltung
Insti-Jahr: --
Kontakt: anita.leiser@lasalle.ch

Name: Loser
Vorname: Nadja
Funktion: Social Media
Insti-Jahr: --
Kontakt: nadja.loser@lasalle.ch

Leistungen der Organe

Der Vorstand besteht aus mindestens 5 Mitgliedern, wovon ein Präsident, ein Aktuar und ein Kassier. Er konstituiert sich selbst. Die Fondation Lasallienne des Frères des Ecoles Chrétiennes (Vorgänger-Organisation ASFEC) hat ein Anrecht auf Vertretung im Vorstand.
Der Vorstand leitet den Verein im Sinne der Statuten und vertritt ihn nach aussen.
In seine Kompetenz fallen alle Geschäfte, die nicht ausdrücklich einem anderen Vereinsorgan übertragen werden.

Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Der unentgeltliche Stundenaufwand des Vorstandes betrug im Jahr 2021:

Präsident	68 Stunden	Kassier/Vizepräsident	89 Stunden
PL Weihnachtaktion	46 Stunden	Adressverwaltung	81 Stunden
Verantw. Mittelb. & Koop.	55 Stunden	Social Media	35 Stunden
Vertreter FLFEC	33 Stunden		

Partner

Stiftsschule Einsiedeln
Ziel der Stiftsschule Einsiedeln ist die unterstützende und fördernde Begleitung ihrer über 300 Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zur Matura und Hochschulreife, als selbständige und verantwortungsbewusste junge Menschen. Das Kloster Einsiedeln ist in seiner über tausendjährigen Geschichte ein Kulturträger besonderer Art. Das strahlt auch auf die Schule aus. Die Stiftsschule ist eine moderne Mittelschule mit zeitgemässen Traditionen. Die im 2009 eingeleitete Kooperation beinhaltet die finanzielle Unterstützung bedürftiger Schülerinnen und Schüler gemäss Antrag und Vorschlag der Schulleitung.

«Fondation Lasallienne des Frères des Ecoles Chrétiennes»
Die am 25. August 1967 gegründete Schweizerische Vereinigung der Brüder der Christlichen Schulen - «Association Suisse des Frères des Ecoles Chrétiennes» (ASFEC) - wurde am 25. Juni 2019 durch die Lasallianische Stiftung der Brüder der Christlichen Schulen - «Fondation Lasallienne des Frères des Ecoles Chrétiennes» - ersetzt. Diese Stiftung verfolgt dieselben Ziele und Zwecke, nämlich die menschliche und christliche Erziehung und Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen und alle die damit verbundenen Tätigkeiten. Der Stiftungsrat tagt 10 bis 12 Mal pro Jahr. Die Stiftung ist Eigentümerin des früheren Internatsgebäudes (Maladière 5) und des Gebäudes von der Gemeinschaft der Schulbrüder und der «École Catholique de Neuchâtel» an der Maladière 1-3 in Neuenburg. Zudem unternimmt sie weitere Tätigkeiten im Dienst von Jugendlichen und Erwachsenen wie die «Caisse des pauvres» im Rahmen des Ehemaligenvereins. Ein weiterer Bestandteil ihrer Tätigkeit ist die Aufsicht über die Gesundheits- und Altersversorgung der Schweizer Schulbrüder im In- und Ausland.

Klosterschule Disentis
Geistige Grundlagen der Klosterschule sind der christliche Glaube und das von der Bibel vermittelte und von der Regel des hl. Benedikt von Nursia gedeutete Menschenbild. Jeder Mensch wird als Persönlichkeit in seiner Eigenständigkeit anerkannt und in der Entfaltung seiner Talente unterstützt. Disentis, das älteste Benediktinerkloster der Schweiz, hat eine über tausendjährige Tradition und eine lange Erfahrung in der Bildung. Eine Schule in einem solchen kulturellen Umfeld hat eine einmalige Ausstrahlungskraft. Die Klosterschule ist das Gymnasium der Region Surselva und gleichzeitig eine überregionale Internatsschule. Sie bietet Schülerinnen und Schülern das Langzeitgymnasium über sechs Jahre und das Kurzzeitgymnasium über vier Jahre an. Die im 2009 eingeleitete Kooperation beinhaltet die finanzielle Unterstützung bedürftiger Schülerinnen und Schüler gemäss Antrag und Vorschlag der Schulleitung.

École Catholique de Neuchâtel
Wie das Institut Catholique bzw. Institut La Salle, ist die École Catholique als lasallianische Schule dem Ordensgründer J.-B. de La Salle gewidmet. Die École primaire (degré 3 – 6) befindet sich auf dem Gelände des damaligen «Instis» im Gebäude des ehemaligen Réfectoires. Die 4. und 5. Klasse (neue Bezeichnung: degré 7 et 8) sowie der Kindergarten (degré 1 et 2) befinden sich im Vieux-Châtel 2. Zwischen der École Catholique und dem Ehemaligenverein besteht nicht nur wegen „unseren“ Frères eine enge Bande. Frère Meinrad war während 14 Jahren bis zu seinem Tod im Oktober 2003 Direktor der École primaire. Die im 2009 eingeleitete Kooperation beinhaltet die finanzielle Unterstützung bedürftiger Schülerinnen und Schüler gemäss Antrag und Vorschlag der Schulleitung.

4africa
Der Verein 4africa mit Sitz in der Schweiz ist konfessionell und politisch neutral und vertritt christliche Grundwerte. Alle für den Verein tätigen Personen arbeiten ehrenamtlich. Reisen vor Ort werden nicht durch den Verein finanziert. Administrative Aufwände werden geringgehalten, so dass Spendengelder effektiv in die Menschen investiert werden können. Der Verein setzt sich dafür ein, dass die Begabungen von Menschen entdeckt und gefördert werden können. In ausgewählten Regionen Afrikas hilft der Verein mit Leidenschaft und Überzeugung mit, dass Kindern, jungen Erwachsenen und Familien Zugang zu Bildung ermöglicht wird.

«Theresianum Ingenbohl – Die Schule für Frauen»
Das Theresianum Ingenbohl/Brunnen (SZ) ist seit 1996 eine Privatschule und konzentriert sich speziell auf die Ausbildung von Frauen. Die Schule steht Schülerinnen aller Konfessionen offen. Zurzeit sind im Theresianum 270 Schülerinnen, wovon 90 im Internat leben. Die im Frühjahr 2008 eingeleitete Kooperation beinhaltet die finanzielle Unterstützung bedürftiger Schülerinnen gemäss Antrag und Vorschlag der Schulleitung.

Stiftsschule Engelberg
Schon bald nach der Klostergründung im 12. Jahrhundert nahmen die Mönche Schüler auf und erteilten ihnen Unterricht. Das Kloster Engelberg bildet mit seiner benediktinischen Bildungstradition das Fundament der Stiftsschule Engelberg. Die Stiftsschule Engelberg versteht sich als traditionsreiche christliche Internatsschule mit einem vielfältigen modernen Ausbildungsangebot. Das Internat wird als Lern- und Lebensort verstanden, der den Schülerinnen und Schülern ermöglicht, für sich selber und die Gemeinschaft Verantwortung zu übernehmen. Die im 2009 eingeleitete Kooperation beinhaltet die finanzielle Unterstützung bedürftiger Schülerinnen und Schüler gemäss Antrag und Vorschlag der Schulleitung.

Amans-Madeux Stiftung, Basel
„Haus für Frauen in Not." Die Amans-Madeux Stiftung ist Trägerin des Hauses.
Das Haus bietet alleinstehenden Frauen und Müttern mit Kindern eine vorübergehende Bleibe und weiterführende Hilfe. Das Hausteam besteht aus vier Ingenbohler-Schwestern, einer freien Mitarbeiterin sowie freiwilligen Helferinnen. Das Haus finanziert sich über Pensionsgelder, Geld- und Naturalspenden. Der Ehemaligen-Verein hat sich 2013 dazu entschieden, Frauen und Kinder in Not zu unterstützen.

Mahabodhi Metta Foundation
Die Stiftung setzt sich Kinder ein. Sie hilft mit, Heimschulen zu finanzieren und langfristig durch Patenschaften und Spenden den Kindern einen Schulbesuch und ein familiäres Aufwachsen in einem Kinderheim zu ermöglichen. Hunderten von Kindern und Jugendlichen wurde dank Mahabodhi in den letzten Jahrzenten eine solide Schulausbildung gewährt. Dank dieser Hilfeleistung erhielten viele Mädchen und Knaben neue hoffnungsvolle Perspektiven für eine glückliche und zufriedene Zukunft.

«HelpingMan»
Der Helping-Man, alias Marcel Steffen, wurde im Rahmen der Swiss Award Gala zum «Held des Alltags 2004» gewählt. Der bescheidene Baumaler aus Vordemwald im Aargau ist seit rund 30 Jahren in seiner arbeitsfreien Zeit unterwegs für Arme. Mehr über sein Wirken erfahren Sie auf seiner Homepage «www.helping-man.ch». Seit seiner ersten Präsentation über sein Wirken im Vorstand des Ehemaligenvereins im Jahr 2007 kann er auf unsere Unterstützung zählen.

Sponsoren

«Migros – Das Detailhandelsunternehmen»

Die Migros ist anders als die meisten anderen Unternehmen in der Schweiz: sie ist grösser, vielseitiger, anders organisiert und sie engagiert sich aus Tradition über den betriebswirtschaftlichen Rahmen hinaus auch für soziale und kulturelle Belange. Dieses Engagement darf auch der Ehemaligenverein erfahren. Seit der Schliessung des Institut La Salle im Jahr 2003 wurden im Rahmen der Weihnachtsaktion Einkaufsgutscheine anstatt Weihnachtspakte versandt. Seit nunmehr fünf Jahren darf der Ehemaligenverein auf vergünstigte Einkaufsgutscheine für bedürftige Familien zählen! www.migros.ch

«Mövenpick Group – Die „Hospitality" Unternehmung»

Eine Unternehmensgruppe mit Schweizer Wurzeln. Die Mövenpick Gruppe setzt ihren strategischen Akzent auf das Hospitality-Geschäft mit Gastronomie, Hotellerie, Weinhandel sowie dem Vertrieb von Premium-Produkten. Die Mövenpick Gruppe erlaubt dem Ehemaligenverein für Vorstandssitzungen in Ihren Sitzungsräumlichkeiten im Mövenpick Hotel Egerkingen und Regensdorf kostenlos zu nutzen. Mit diesem Engagement unterstützt die Mövenpick Gruppe indirekt alle Aktivitäten des Ehemaligenvereins im In- und Ausland! www.moevenpick-group.com

«Fratelli Roda SA – Industria Grafica e Cartotecnica»

Die seit 1942 bestehende Fratelli Roda SA aus Taverne (TI) ist eine Aktiengesellschaft in Familienbesitz. Seit einigen Jahren erstellt die Fratelli Roda SA für den Ehemaligenverein die Drucksachen. Auch zeichnet Sie sich für den Druck des alljährlich erscheinenden «Face à la vie» verantwortlich. Die Unternehmung erledigt die Aufträge für den Ehemaligenverein ausserordentlich zuverlässig und zu günstigen Konditionen. www.fratelli-roda.ch

«KOKO – Konstruktive Kommunikation GmbH»

1991 wurde die KOKO als Agentur für den Bereich Corporate Design, Grafic Design und Werbung gegründet. KOKO ist "klein und fein". – Die Agentur ist ein überschaubarer und daher flexibler Betrieb. Erfahrene, realistische Praktiker, die nur das Machbare in ihren Konzepten beschreiben. Utopien und Visionen vergessen sie dabei nicht, kennzeichnen diese aber als solche. KOKO sucht sich Kunden mit Weitblick und Menschen, die bereit sind, innovativen Ideen und Entwicklungen genügend Raum zu lassen. Die Arbeit von KOKO ist konsequent darauf ausgerichtet, Ideen, Dienstleistungen und Produkte unverwechselbar und markant im Markt zu profilieren. www.koko.ch

«content star gmbh – einfach schöne webseiten»

Eine Präsenz im Internet ist heute auch für Einzelfirmen, KMU oder Vereine die wichtigste Werbung. In mehreren Monaten intensiver Arbeit haben wir unseren Online-Auftritt neu überarbeitet. Gemeinsam mit Rahel Zeier von Content Star haben wir einige Stunden in Konzeption und Gestaltung und vor allem in Text- und Bildauswahl gesteckt. Rahel Zeier - Inhaberhin von content star gmbh ist seit mehr als dreizehn Jahren im Online Bereich tätigt. Vor der Gründung ihrer Firma hat sie währen vielen Jahren bei einem führenden Industrieunternehmen gearbeitet. Die Spezialität von Rahel Zeier sind einfach schöne Webseiten, mit Chic und Charme aber ohne Chichi. Auch mit kleinstem Budget ist ein ansprechender, sympathischer Auftritt realisierbar. www.content-star.ch

Spenden ab 1‘000.00 CHF

Jede Spende zählt. Stellvertretend für alle die unsere Ziele tat- und finanzkräftig unterstützen, seien hier jene ab einer Spende von CHF 1‘000.00 aufgeführt und verdankt.

Mitglieder

	01.07.20 – 30.06.21	01.07.21 – 30.06.22
Aktivmitglieder (am 30.06.)	347	347
Eintritte	56	33
Austritte	14	32
Gönner	12	13

Bitte Adresskorrekturen via Mail melden auf: bonjour@lasalle.ch

www.lasalle.ch